

GRAFENWÖHRER



Nr. 695/55

Postverlagsort Grafenwöhr

01. März 2010

Von der „Wüstung Netzaberg“ zur „Stadt Netzaberg“

- Aus der 100jährigen Geschichte des Truppenübungsplatzes -

Von Gerald Morgenstern



Insgesamt 57 Ortschaften, Gehöfte und Weiler mit rund 3500 Bewohnern wurden bei der Erweiterung des Truppenübungsplatzes Grafenwöhr in den Jahren 1937-39 aufgelöst. Eine dieser betroffenen Ortschaften war auch das Dorf Netzaberg. Mit dem Bau der größten US-Wohnsiedlung in den Jahren 2006 bis 2008 kam das Dorf Netzaberg, wo auch der „Gasthof zur Schönen Aussicht“ stand, zu neuen Ehren.

Ursprünge bis zur keltischen Zeit

Das Dorf Netzaberg lag auf dem Höhenzug des gleichnamigen Netzaberges zwischen Grafenwöhr und Eschenbach. Die älteste bekannte Nennung steht als „Netzberg“ im sogenannten „Böhmischen Saalbüchlein“ des Kaisers Karl IV. aus dem Jahre 1366/68.

Diese Erkenntnis teilte das Landesamt für Denkmalpflege mit. Bei Grabungen im Jahr 2006 stießen das Amt und die beauftragten Archäologen auf spektakuläre Funde. In Gruben wurden die Knochen eines beigefärbten Huftieres geborgen, die der keltischen Zeit zwischen 500 und 300 vor Christus zuzuordnen sind. Keramiken und Tonscherben deuten auf eine slawische Siedlung zwischen dem 9. und 10. Jahrhundert hin. Freigelegte Mauerreste sind auf die Zeitspanne Barock (1600 n. Chr.) bis in die heutige Zeit zu datieren. Es handelte sich in erster Linie um die Grundmauern des Dorfes Netzaberg.

Die Funde wurden geborgen und dokumentarisch festgehalten, so dass eine weitere Bebauung des Gebietes möglich war.

„Gasthof zur Schönen Aussicht“

Im Jahr 1910 wurde südlich des Netzaberges der Truppenübungsplatz Grafenwöhr für das III. Bayerische Armeekorps eröffnet. Gleichzeitig mit der Eröffnung des Truppenübungsplatzes errichtete Franz Fichtl in den Jahren 1909/10 auf dem Netzaberg, östlich des ursprünglichen Dorfes auf dem höchsten Punkt, den Gasthof „Zur Schönen Aussicht“. Von hier aus konnte man fast



„Soldatenromantik“ gibt die kolorierte Postkarte vom Netzaberg des Sammlers Hermann Dietl wieder - ein Soldat des bayerischen Armeekorps trifft an der Wegegabelung vor dem „Gasthof zur Schönen Aussicht“ sein Mädchen.

den gesamten alten Platz überblicken und das Schießen der königlich-bayerischen Fußartillerie mitverfolgen. Die Schießübungen lösten seinerzeit bei der Bevölkerung rund um den Übungsplatz großes Interesse aus und wurden sogar als Werbemittel zum Anlocken von Besuchern benutzt. Im Garten des Gasthofes wurden Linden und Kastanien für einen Biergarten gepflanzt, die wie die Grundmauern des Gasthauses, heute noch zu sehen sind. Franz Fichtl verlor bald das Interesse an seinem Gasthof und richtete zwecks Verkauf schon 1911 ein Schreiben an das bayerische Kriegsministerium, in dem auch Schäden am Haus bemängelt wurden, die durch Erschütterungen des Schießens entstanden sein sollen. Diese Erkenntnisse geben die Literatur zum Truppenübungsplatz von Helmut Mädler und Eckehart Griesbach sowie die Ausgabe 2004 der „Heimat Eschenbach“ in einem Artikel von Karlheinz Keck wieder.

Der Gasthof wechselte die Besitzer.

Bei einer Rundfahrt im Jahr 1991 berichtete die ehemalige Bäuerin Anna Moosmüller vom Leben auf dem Netzaberg. Die bayerische Artillerie nutzte ihn als Beobachtungsstand, oft kehrten die Soldaten auch bei ihr in der Bauernstube ein. Bereits im Herbst 1933 wurden die ersten Erkundungen für die Erweiterung des Übungsplatzes vom Höhenpunkt Netzaberg aus durchgeführt.

Das Dorf Netzaberg wird aufgelöst

Bei der Auflösung im Jahr 1937 hatte der Ort fünf Hausnummern und gehörte zur politischen Gemeinde Thomasreuth und zur Pfarrei Eschenbach. Die Kinder gingen in Eschenbach zur Schule.

1937 wurde durch die Lagerkommandantur die Wirtin Anna Maier von Grünhund als Betreiberin des Gasthofes eingesetzt, der

Fortsetzung nächste Seite

Fortsetzung von Titelseite

als „Kantine Netzaberg“ auf einer Postkarte festgehalten ist. Zeitzeugen berichten, dass noch in den Jahren 1945/46 Veranstaltungen und Tänze auf dem Netzaberg stattfanden. Im folgendem Jahr wurde der Gasthof abgebrochen, Baumaterial und Ziegel wurden bei Baumaßnahmen in der Ortschaft Trag wieder verwendet. Auch die Ortschaft Neurunkenreuth entstand vielfach mit Baumaterial vom Netzaberg.

Das Gebiet um Netzaberg wurde im Truppenübungsplatz, der seit 1945 unter amerikanischer Verwaltung steht, als Sicht- und Horchbeobachtungsstelle für das Artillerieschießen, sowie als Übungsfläche (Training Area 1) und Pulververnichtungsplatz genutzt. Mit Genehmigung der Kommandantur war es zeitweise auch Flugplatz für den Segelflugverein Grafenwöhr und Speedwaybahn des deutsch-amerikanischen Auto-Racing-Clubs.

Die neue Stadt Netzaberg

2001 gab die US-Armee ihre Pläne für den Bau einer neuen Stadt auf dem Netzaberg bekannt. Diese erstreckt sich westlich des ehemaligen Dorfes. In einer Rekordzeit von nur zwei Jahren und zwei Monaten wurden durch den Generalunternehmer Zapf 830 Wohneinheiten errichtet. Es gibt 12 Wohnbereiche, in denen Doppel- und Dreifachhäuser elf verschiedener Haustypen stehen. Die Wohnbereiche haben Kinderspielflächen und viel Grünanlagen. Die Häuser werden vom US-Wohnungsbauamt verwaltet, die Wohnbereiche gehören zur Stadt Eschenbach. Mittelpunkt der Siedlung für rund 4000 Menschen ist das „Netzaberg-Village-Center“. Dort entstanden eine Grund- und



In den Jahren 2006 bis 2008 entstand die neue „Netzaberg Stadt“. Mittelpunkt ist das Village-Center mit Schulen und Betreuungseinrichtungen. Dahinter ist die östliche Siedlung mit den Wohnbereichen zu sehen, wo auch die alte Dorfstelle Netzaberg liegt.
Bild: Köstler-Projektmanagement

Mittelschule für rund 1400 Schüler, ein Kinderbetreuungs- und Jugendzentrum sowie eine Tankstelle mit Shopette.

Eine Straße entlang der alten Sandsteinbrüche und entlang des Thumbachtals verbindet den Netzaberg mit dem Lager Grafenwöhr.

Der Platz des ehemaligen Gasthofes „Zur Schönen Aussicht“ mit einigen Mauerresten, dem alten Biergarten und alten

Obstbäumen, wurde als schützenswerter Naturbereich erhalten. Dort stehen jetzt das Barbara-Marterl und eine Tafel, die in Deutsch und Englisch von der Geschichte des Netzabergs berichtet.

Über die Geschichte des Truppenübungsplatzes informiert umfassend das „1. Oberpfälzer Kultur- und Militärmuseum“. Im Jubiläumsjahr wird auch eine Sonderausstellung zum 100jährigen präsentiert werden.



100-Jahre Truppenübungsplatz Grafenwöhr

Der Truppenübungsplatz Grafenwöhr feiert am 30. Juni 2010 sein 100-jähriges Bestehen.

Aus diesem Anlass veranstaltet vom 27. Juni bis 04. Juli 2010 die Stadt Grafenwöhr gemeinsam mit dem Joint Multinational Training Command der US-Armee, der US-Armee Garnison Grafenwoehr, der Dienststelle des Deutschen Militärischen Vertreters der Bundeswehr und dem Bundesforstbetrieb Grafenwöhr eine Festwoche mit zahlreichen Höhepunkten.

Beginnen wird die Festwoche am Sonntag, den 27. Juni mit einem Konzert im Stadtpark und der Eröffnung einer Sonderausstellung des Heimatvereins und des Bundesforstamtes im 1. Oberpfälzer Kultur- und Militärmuseum Grafenwöhr. Den Höhepunkt bildet der Große Zapfenstreich der Bundeswehr und

ein feierlicher Appell der US-Armee am Mittwoch, den 30. Juni auf dem Paradeplatz des Truppenübungsplatzes. Die Festwoche klingt aus mit dem Bürgerfest der Stadt Grafenwöhr am 03./04. Juli und den Feierlichkeiten zum amerikanischen Unabhängigkeitstag mit Feuerwerk am 04. Juli. Weitere Details zu den einzelnen Veranstaltungen geben wir zeitnah bekannt.

Volksschule Grafenwöhr

Liebe Eltern,

die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2010/2011 ist am

Mittwoch, dem 14. April 2010 um 15.00 Uhr.

Die Einteilung, in welchem Zimmer Ihr Kind am 45-minütigen Schnupperunterricht teilnimmt, erfolgt alphabetisch. Beachten Sie bitte dazu die Buchstaben an den einzelnen Klassenzimmern im Hauptschulgebäude.

Angemeldet werden **müssen** alle Kinder, die bis zum **30. September 2010** sechs Jahre

alt werden oder im Vorjahr zurückgestellt wurden.

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch und die „U9 – Bescheinigung“.

Kinder, die in der Zeit vom **01.10.2004 bis zum 31.12.2004** geboren sind, **können auf Antrag der Eltern** ebenso aufgenommen werden und sind dann **regulär schulpflichtig**.

Wenn Sie ein Kind **vorzeitig** anmelden möchten, das ab dem 01.01.2005 geboren ist, **muss von Ihnen ein schulpflichtpsychologisches Gutachten** mitgebracht werden.

Während des Unterrichts verkauft der Elternbeirat den anwesenden Eltern in der Pausenhalle Kaffee und Kuchen.

Mittagsbetreuung

Die Grundschule Grafenwöhr bietet auch im kommenden Schuljahr die Möglichkeit der Betreuung von Unterrichtsende bis 15.30 Uhr.

Eltern, die sich über die Mittagsbetreuung informieren möchten, haben während der Schuleinschreibung Gelegenheit.

Gleichzeitig können Sie Ihr Kind bei Bedarf anmelden.

Die Schulleitung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

Hausnummer kann Leben retten

Wuchernde Büsche im Vorgarten, zu kleine Ziffern oder gar fehlende Hausnummernschilder: Was im Alltag für Besucher lästig ist, kann im Notfall lebensbedrohlich werden – etwa dann, wenn der Notarzt mangels Orientierungshilfe zu spät kommt. Den Rettungskräften des Rettungsdienstes, der Feuerwehr oder der Polizei gehen durch die Suche nach der Hausnummer meist entscheidende Minuten verloren. **Gut sichtbar angebrachte Hausnummernschilder können daher Leben retten.** Sie sind in Notfällen aller Art eine unabdingbare Notwendigkeit zum Selbstschutz und natürlich zum Schutz aller Hausbewohner.

Hausnummernschilder erfüllen aber nicht nur eine sicherheitsrechtliche, sondern auch eine soziale und dem Gemeinwohl verpflichtende Funktion. Sowohl Post- und Paketdienstleister und Notdienste der Energieversorger als auch Besucher und Nachbarn haben ein Interesse daran, die Adresse problemlos zu finden. Somit können Falschlieferungen und enttäuschte Besuche vermieden werden. Natürlich ist es auch für das Geschäftsgebäude oder für gewerblich genutzte Räume von entscheidender Bedeutung, dass Kunden, Geschäftsfreunde oder auch Vertreter die Geschäftsadresse problemlos auffinden können.

Gemäß der Satzung der Stadt Grafenwöhr über die Hausnummerierung vom 30.10.1961 ist an jedem Gebäude eine Hausnummer anzubringen. Die jeweilige Hausnummer wird von der Stadt Grafenwöhr zugeteilt. **Die Beschaffung und Anbringung der Hausnummern erfolgt durch die Stadt. Erlaubt sind nur Emailschilder mit weißer Beschriftung auf blauem Grund.** Eigene Hausnummernschilder dürfen nicht, bzw. nur zusätzlich angebracht werden.

Bitte melden Sie die Fertigstellung Ihres Neubaus beim Stadtbauamt, damit die Anbringung in Auftrag gegeben werden kann. **Bei Renovierungsarbeiten o. ä. verloren gegangene Hausnummernschilder müssen umgehend ersetzt werden.** Bitte melden Sie dies ebenso beim Stadtbauamt, damit ein Ersatzhausnummernschild beschafft werden kann.

Kontakt: Stadtbauamt Grafenwöhr, Frau Kathrin Regler, Marktplatz 25/26, 92655 Grafenwöhr, Telefon 0 96 41 / 92 20 22

Jeder Grundstückseigentümer hat die Anbringung eines Hausnummernschildes an seinem Haus zu dulden. Die Anbringung ist an den Dienstleistungsbetrieb Thomas Bernhard aus Grafenwöhr vergeben. Bitte setzen Sie sich mit Herrn Bernhard bezüglich eines Termins für die Anbringung in Verbindung.

Kontakt: Dienstleistungen Thomas Bernhard, Zum Rennsteig 7, 92655 Grafenwöhr, Telefon 0160/7505208

Die Grundstückseigentümer haben die Kosten der Nummerierung zu tragen. Nach Anbringung des Hausnummernschildes erhalten Sie hierüber von der Stadt einen Kostenbescheid.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, die Satzung bindet als Ortsrecht alle Bewohner von Grafenwöhr und den Gemeindeteilen. Jeder Grundstückseigentümer hat sich deshalb an die getroffenen Regelungen zu halten. Der genaue Wortlaut der Satzung kann im Internet unter www.grafenwoehr.de unter der Rubrik Verwaltung, Ortsrecht oder im Stadtbauamt eingesehen werden. Bitte beachten Sie auch die weiterführenden Informationen in unserem Flyer „Bürgerinformationen – Hausnummerierung“. Dieser ist im Stadtbauamt, Marktplatz 25/26 oder im Internet unter www.grafenwoehr.de unter der Rubrik Verwaltung - Hausnummerierung als Download erhältlich. In regelmäßigen Abständen werden stichprobenartige Kontrollen im Stadtgebiet durchgeführt.

Ihr Helmuth Wächter
1. Bürgermeister

Bedarfsmeldung für die Benutzung der Stadthalle in der Zeit vom 01. April – 30. September 2010

Die Schulturnhalle kann wegen Sanierungsarbeiten im Sommerhalbjahr 2010 für sportliche Zwecke nicht genutzt werden.

Für die optimale Nutzung der Stadthalle erstellt die Stadtkämmerei halbjährlich Belegungspläne für den laufenden Sportbetrieb. Um die Terminwünsche der sporttreibenden Vereine berücksichtigen zu können, wird die notwendige Bedarfsmeldung für das kommende Sommerhalbjahr von April bis einschließlich September 2010 von allen interessierten Sportvereinen benötigt. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 15. März 2010 per E-Mail an folgende Adresse: ekeck@grafenwoehr.bayern.de

Die Anmeldung erfolgt formlos, muss aber neben dem gewünschten Wochentag und der Uhrzeit auch Angaben über die Hallengröße (Stadthalle: 1/3, 2/3 oder Gesamthalle) und die Information enthalten, ob es sich jeweils um eine Belegung durch eine Jugend- oder Erwachsenengruppe handelt.

Bitte beantragen Sie im Interesse Ihres eigenen und auch der anderen Vereine nur Zeiten, die tatsächlich genutzt werden. Die neuen Belegungspläne werden Ende September auf der Homepage der Stadt Grafenwöhr www.grafenwoehr.de veröffentlicht.

Stadt Grafenwöhr
Marktplatz 1
92655 Grafenwöhr

Sprechtage des Notars

Dr. Carl Michael Niemeyer

im Rathaus in Grafenwöhr, 2. Stock (Fraktionszimmer) jeweils nachmittags in der Zeit von 14.00 Uhr bis 15.00 Uhr:

Mittwoch, den 10. März 2010
Mittwoch, den 24. März 2010

Um vorherige Terminvereinbarung unter Tel: 09645-8061 wird gebeten.

Müllabfuhrtermine:

Montag, 01.03.2010 - Hausmüllabfuhr
Donnerstag, 11.03.2010 - Abfuhr „gelber Sack“
Montag, 15.03.2010 - Hausmüllabfuhr
Freitag, 19.03.2010 - Blaue Tonne Fa. Bergler
Montag, 29.03.2010 - Hausmüllabfuhr
Mittwoch, 31.03.2010 - Blaue Tonne Fa. Kraus

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Wanderfreunde Grafenwöhr und Umgebung

Folgende Wanderungen werden im Monat März 2010 besucht

13. / 14. Kasendorf WF Heusch
20. / 21. Winkelhaid TSV Winkelhaid
20. / 21. Kirchenthumbach
WF Kirchenthumbach
20. / 21. Leonberg WV Leonberg

Wichtiger Hinweis!

Die Monatsversammlung findet am 3. März um 20:00 Uhr im Gasthof Daubemerkl statt.

Die Wanderfreunde beteiligen sich am 13. März am Starkbierfest des MC-Pilots Eschenbach.



Ihre Raiffeisenbank informiert

Zeugnismappen für die Erstklässler

Raiffeisenbank und Stadtapotheke besuchen die Grundschule

Über praktische Ordner zum Aufbewahren ihrer Zeugnisse durften sich die Schüler der ersten Klassen an der Volksschule freuen. Rechtzeitig vor dem ersten Zwischenzeugnis überreichte die Raiffeisenbank Grafenwöhr-Kirchenthumbach zusammen mit der Grafenwöhrer Stadtapotheke die praktischen Ordner. Freudestrahlend nahmen Paula, Andreas, Sahra und Paul von den Klassen 1a und 1b die Ordner stellvertretend für ihre Mitschüler in Empfang. Direktor Herbert Meier und Catharina Stoll von der Stadtapotheke stellten heraus, dass nicht nur das erste Zeugnis sondern auch die noch folgenden in den Ordnern eine sichere Aufbewahrung finden und die Kinder durch ihr gesamtes Schulleben begleiten.



PrepaidCard: Bargeldloses Zahlen mit voller Kostenkontrolle:

Die richtige Karte für alle jungen Kunden ab 12 Jahren.

Die Generation2Go Card ist die perfekte Karte für:

- Jugendliche, Auszubildende und Studenten, die die Vorteile von MasterCard und Visa nutzen möchten (z.B. für Schüleraustausch, Studium, Reisen)
- Online-Shopper, die sicher im Internet einkaufen möchten (z.B. Shops, Musik-Downloads, Online-Spiele)
- Sicherheitsbewusste Kunden, die eine besondere Kontrolle ihrer Ausgaben wünschen
- Reisende, die unabhängig von Bargeld sein möchten.

Beantragen Sie Ihre klassische Kreditkarte oder ihre PrepaidCard jetzt im limitierten Design der FIFA Fussball Weltmeisterschaft 2010.



„Ein Job, in dem ich was bewegen kann“

Mitmachen und 10.000,- Euro gewinnen

Sie sind gerade in den Beruf gestartet oder stehen kurz davor und wollen Ihre Finanzplanung aktiv angehen und auch in dieser Hinsicht Ihr Leben aktiv gestalten? Dann nutzen Sie jetzt unsere umfassenden Beratungsangebote.

Partnerschaft beginnt für uns mit reden und zuhören. Deshalb suchen wir das persönliche Gespräch, hören hin, stellen Fragen, verstehen. Und: erkennen konkrete Ansatzpunkte für die Finanzplanung beim Berufseinstieg. So entstehen individuelle Lösungen, eine Vorsorge, die an heute und morgen denkt.

Was halten Sie von einem Grundstock für die Vorsorge? Viel? Dann machen Sie jetzt mit und gewinnen Sie beim bundesweiten Gewinnspiel.

Mehr zum Thema Berufsstart und finanzielle Zukunftsplanung erleben Sie auch in der Future-WG unter vr-future.de/wg. Reinschauen lohnt sich!





DIE SOZIALE STADT GRAFENWÖHR

STADTTEILBÜRO AKTUELL MÄRZ 2010

Informationen und Anmeldung im Stadtteilbüro „Soziale Stadt“

Quartiermanagerin: Frau Astrid Schreier
Eichendorffstraße 13, Telefon: (0 96 41) 92 62 01

Öffnungszeiten des Quartierbüros: Dienstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr + Donnerstag: 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Vortrag: Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) Thema: „Asthma bronchiale“ (häufigste bronchiale Erkrankung im Kindesalter, aber auch bei Erwachsenen)
Dienstag: 02.03.2010, 19:00 Uhr in der Stadthalle / Mehrgenerationenhaus
Referentin: Frau Dr. Barbara Scharnagl aus Eschenbach

Vorankündigung: Thema: „Fibromyalgiesyndrom“, Dienstag, 06.04., 19:00 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten, aber auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

Donnerstagsrunde – unsere **Aktiven Seniorinnen** treffen sich im Monat Februar 2010 am 25.03.2010 um 15:00 Uhr zur traditionellen Donnerstagsrunde im Stadtteilbüro.

Wir freuen uns immer über neue Teilnehmerinnen an unserer Zusammenkunft und über jede Unterstützung!

Handarbeitsgruppe

Gemeinsam geht vieles leichter - auch striken, häkeln, sticken. Holen Sie sich Anregungen und machen Sie mit! Die Gruppe trifft sich jeden zweiten Montag in der Zeit von 15:30 Uhr – 17:00 Uhr (01.03.2010. / 15.03. / 29.03.2010) im Stadtteilbüro, Eichendorffstraße 13.

Sanfte Gymnastik für Seniorinnen und Senioren in der Stadthalle / Mehrgenerationenhaus

Termine: 02.03.2010 / 09.03.2010 / 16.03. / 23.03. / 30.03.2010
16:30 - 17:15 Uhr

Volkstanz 50 + international – in der Stadthalle/ Mehrgenerationenhaus

Termine: 02.03.2010 / 09.03.2010 / 23.03.2010 / 30.03.2010
17:30 – 18:30 Uhr

Treff Soziales – auch Beratung und Hilfe
Bürger und Bürgerinnen (alle Altersgruppen) treffen sich jeweils am letzten Mittwoch im Monat um 9:00 Uhr zum Erfahrungs- und

Informationsaustausch im Stadtteilbüro (24.03.2010). In lockerer Runde werden „bei Kaffee und Semmel“ Themen besprochen, mit denen jeder Bürger im Alltag in Berührung kommt.

Auch die gegenseitige Hilfe und Unterstützung bei der Lösung alltäglicher Probleme gehört zu den Inhalten dieses Treffs. Bei Problemen rund um die Arbeitssuche, Schulden, Sucht, Sprachproblemen ... gibt die Quartiermanagerin Beratung und Hilfe, sie knüpft auch die Verbindung zu Fachstellen.

Deutschkurs für Anfänger: Die „Soziale Stadt“ hat im November 2009 einen Deutschkurs für Anfänger begonnen. Der Kurs wird von Frau Natalie Bleim geleitet. Die TeilnehmerInnen treffen sich an jedem Donnerstag um 17:30 Uhr im Quartierbüro der Eichendorffstraße 13.

Russisch für Anfänger: Die Soziale Stadt bietet seit Januar einen Kurs zum Erlernen der russischen Sprache an. Frau Natalie Bleim leitet diesen Kurs ehrenamtlich. Die TeilnehmerInnen treffen sich an jedem Donnerstag um 19:00 Uhr.

Flohmarkt am Alten Forsthaus: 16. März 2010, 09:00 Uhr – 14:00 Uhr
Dieser schon traditionelle Markt findet jeweils einmal im Monat statt und alle InteressentInnen sind dazu recht herzlich eingeladen.

Bürgerladen – Im November 2008 wurde dieses soziale Projekt in der Eichendorffstraße 13 eingeweiht und seitdem werden dort, vor allem durch ehrenamtliche HelferInnen, Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Frau Monika Sebald, eine Grafenwöhrerin, leitet den Bürgerladen. Die erforderlichen Kundenkarten stellt die

Quartiermanagerin während der Öffnungszeiten des Quartierbüros aus.

Ladenöffnungszeiten: Dienstag und Freitag: 10:30 Uhr – 12:30 Uhr

Elternseminar – Triple P – Positives Erziehungsprogramm (4 Treffen a' 2 Stunden)

Kinder zu fördern und häuslichen Stress zu vermeiden ist das Ziel von Triple P.

Das wissenschaftlich fundierte Erziehungskonzept unterstützt Eltern bei der Kindererziehung (0-12 Jahre) und baut auf den Stärken der Familie auf. Die Eltern werden auch mit Strategien vertraut gemacht, die sie bei Problemverhalten ihrer Kinder anwenden können. Teilnehmerbeitrag: 10,00 € (Arbeitsbuch)

Leitung: Astrid Schreier (Diplomlehrerin + lizenzierte Triple P Trainerin)

Beginn: Dienstag, 09.03.2010
(16.03./23.03./30.03 – 13:30 – 15:30 Uhr)

Interessenten melden sich im Stadtteilbüro.

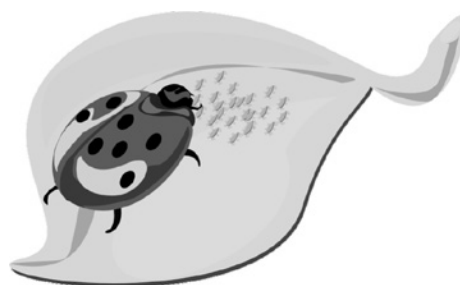
Frauentagsfeier in der Stadthalle / Mehrgenerationenhaus

Am Montag, dem 8. März, laden die Soziale Stadt und das Mehrgenerationenhaus die Grafenwöhrer Frauen recht herzlich ein, gemeinsam den Internationalen Frauentag zu feiern.

Für die kulturelle Umrahmung sorgen junge Talente der Musikschule Grafenwöhr.

Teilnehmerinnen der Gruppe „Volkstanz 50+ international“ werden zu der Live-Musik des „Duo Da Capo“ Proben ihres Könnens liefern und sicher, wie schon im vergangenen Jahr, die Frauen auf die Tanzfläche locken. Es wird um Anmeldung gebeten. Über Kuchenspenden für die Feier werden sich die Veranstalter und Gäste freuen.

STADTTEILBÜRO „SOZIALE STADT“
EICHENDORFFSTRASSE 13
TELEFON 926201



Gardinen Schwarz Sonnenschutztechnik



Lamellen - Jalousien (innen und aussen) - Rollos
Faltstores - Markisen - Rolladen - Insektenschutz
**Angebots Beispiel: Lamellenanlage 200x180 cm
ab: 110,00 €**

Montage-, Reparatur- und Wartungsservice

92655 Grafenwöhr Tel.: 09641/684 - Fax: 7128

Mobil: 0151/11 67 11 10

Erotic Go Go Dance Bar

Afterlife

Sweet as Heaven, Hot as Hell

Ask for Monthly Memberships, Special Event's Privat Party's

Contact afterlifebar@yahoo.com

Alte Amberger Str 21
92655 Grafenwöhr

Wiedereröffnung nach Pächterwechsel

Gaststätte "Josephstal"

am 20. März 2010 ab 14.00 Uhr

*Gutbürgerliche Küche, Biergartenbetrieb
Kaffee und hausgemachte Kuchen,
diverse Veranstaltungen und Feste.*

Öffnungszeiten:
Do + Fr von 17.00 - 24.00 Uhr
Sa ab 14.00 - 24.00 Uhr
So ab 10.00 - 24.00 Uhr

**Auf Ihr Kommen freuen sich
Sandy Pöll und Hans Merz**

**Gegen Abgabe dieses Gutscheins
erhalten Sie eine Tasse Kaffee gratis.
Gültig bis 30. April 2010**

Riester-Förderung für Wohneigentum nutzen!

AKTION BESSER WOHNEN
LBS

Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren.
Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.

175 Jahre
Vereinigte Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß
Gut für die Region seit 1835.

Senken Sie Ihre Energiekosten - zum Beispiel mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefördertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.vspk-neustadt.de. Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

175 Jahre
Vereinigte Sparkassen
Eschenbach i.d.OPf. Neustadt a.d.Waldnaab Vohenstrauß
Gut für die Region seit 1835

Jubiläum-Angebot des Monats März 2010

Wollen Sie 4 % Zinsen beim Sparen und eine Reise nach Venedig gewinnen?

4,00 %
Zinsen p.a. bis zum 30.09.2010
mit & Präzisionsparen flexibel - Weitere Informationen beim Berater.

Gewinnen Sie 3 Tage Venedig für 2 Personen
Jeder kann teilnehmen, unabhängig von einem Produktabschluss.
Gewinnspielkarten erhalten Sie in unseren Geschäftsstellen.
Verlosung unter Ausschluss des Rechtsweges.

Aus dem Stadtgeschehen

Ausbau der Straße "In der Wehr und Josef-Richter-Straße"

Das Ing.Büro Wolfgang Schultes, Grafenwöhr wurde vom Stadtrat mit der Planung für den Ausbau der Straße "In der Wehr" und „Josef-Richter-Straße“ beauftragt.

In der Bauausschusssitzung vom 10.06.2009 stellte Michael Wagner vom IB Schultes den ersten Entwurf vor. Am 03.08.2009 fand eine Besprechung mit den Anliegern der Straßen statt. Das Ergebnis wurde dem Stadtrat bekannt gegeben.

Auch mit der Regierung der Oberpfalz wurde dieses Projekt ausführlich besprochen. Dabei wurde vorgeschlagen, mehr städtebauliche Aspekte in die Planung aufzunehmen, damit Zuschüsse aus dem Städtebauförderungsprogramm gewährt werden können. In der Planung soll das urwüchsige Grün der Thumbachau mehr Berücksichtigung finden.

Die Seitenstreifen neben der Fahrbahn, angrenzend an die Thumbachauen sollen lediglich mit befahrbarem Schotterrasen ausgebildet und die Übergänge zur Natur fließender hergestellt werden. Außerdem sollen Fußwegverbindungen zum Stadtpark und entlang des Thumbachs in Richtung St. Michaelswerk im Gestaltungsplan aufgenommen und dargestellt werden.

Um ein ausgewogenes ruhiges städtebauliches Gestaltungsbild zu erhalten, soll auch weniger Materialmix eingesetzt werden; ursprünglich angedachte Pflasterungen sollen durch Asphalt bzw. Schotterrasen ersetzt werden. Dadurch sind Einsparungen möglich.

Die überarbeiteten Planungsvorschläge wurden vom Bauausschuss genehmigt und mit den notwendigen Antragsunterlagen der Regierung der Oberpfalz weitergeleitet.

Sehr erfreulich ist es, dass die Regierung der Oberpfalz das Projekt aus dem Bundesländer-Städtebauförderungsprogramm II - Soziale Stadt fördert. Bei Gesamtkosten von 337.000,- Euro wird ein Zuschuss von 98.400,- Euro gewährt. Die Eigenmittel der Stadt betragen 74.600,- Euro; an KAG-Ausbaubeiträgen sind 164.000,- Euro eingeplant.

Mit der Maßnahme soll im Mai begonnen werden. Die Stadtwerke werden gleichzeitig Verbesserungen am Kanalnetz und der Wasserleitung vornehmen. Die Fertigstellung ist für November vorgesehen.

Restausbau der Sebastianstraße

Die Planung und Ausführung des Projekts obliegt Michael Wagner vom Planungsbüro Wolfgang Schultes, Grafenwöhr. Der

Ausbauabschnitt erstreckt sich ab der Einmündung in die Bahnhofstraße (St 2168) bis zum bereits ausgebauten Teilstück der Sebastianstraße hinter dem Seniorenheim St. Sebastian.

Die Parkflächen des Seniorenheims sind als Zwangspunkt der Höhenlage anzusehen. Die Straßenkante folgt dort entlang der Grundstücksgrenze. Eine farbliche Absetzung mit leichter Überhöhung auf einer Länge von 2 x 5 m im nördlichen Bereich des Seniorenheims sorgt für eine Verkehrsberuhigung und dient zusätzlich der Ableitung des Oberflächenwassers. Die Ausbaubreite ist mit 6 m vorgesehen, zusätzlich 1 m Bankett mit Schotterrasen und anschließender Entwässerungsmulde.

Die neue Zufahrt ist nach dem Buswartehäuschen eingeplant; dieses wird weiter in Richtung Schreinerei Gebhard (vormals Brautfelder) versetzt. Dadurch werden die Sichtverhältnisse verbessert. Die Gesamtkosten sind auf 80.000,- Euro veranschlagt. Nach Abschluss der Maßnahme wird der gesamte Straßenabschnitt abgerechnet und auf die betroffenen Grundeigentümer umgelegt.

Am vorhandenen Regenwasserkanal erfolgt im Auftrag der WBG Grafenwöhr aufgrund des sehr desolaten baulichen Zustandes die Auswechslung einer Haltung mit einer Länge von ca. 7 m.

Der Baubeginn ist für Anfang April geplant; Fertigstellung Mitte Juli 2010.

Geh- und Radweg an der Bahnhofstraße (St 2168)

Das Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach hat im letzten Jahr noch mit dem Ausbau des bestehenden Geh- und Radweges entlang der Bahnhofstraße in der Ortsdurchfahrt Grafenwöhr begonnen. Auch wurde die Einschleifungsspur der Bahnhofstraße in die Pressather Straße erweitert.

Nach entsprechender Witterung werden die Arbeiten mit dem Anlegen einer Querungshilfe für Fußgänger auf Höhe der Schreinereiwerkstatt Gebhard (vormals Brautfelder) zum Einkaufszentrum Am Bahnhof fortgeführt. Die beschädigten Bordsteine ab Höhe Edeka-Einkaufsmarkt bis nach Wohnanwesen Gugel werden auch erneuert. Diese Kosten der Bordsteinauswechslung trägt die Stadt. Abschließend wird die Bahnhofstraße abgefräst und erhält einen Neuüberzug. Alle anderen Maßnahmen werden vom Staatlichen Bauamt Amberg-Sulzbach finanziert.

Landwirtschaftlicher Weg bei Gößenreuth

Das Staatliche Bauamt Amberg-Sulzbach wird die Lücke des bestehenden landwirt-

schaftlichen Weges linksseitig Richtung Eschenbach ab der alten Kastanie bis zur Brücke beim Steinmauerweg in Gößenreuth schließen. Diese Maßnahme wird auch im Frühjahr fortgesetzt. Hier beteiligt sich die Stadt nur mit einem Anteil an diesem Ausbaustück. Nach Fertigstellung dieses Reststücks hat dann die Landwirtschaft mehr Sicherheit, weil sie nicht mehr die verkehrsreiche Staatsstraße kreuzen müssen. Auch für die Radfahrer steht dann ein weiteres Teilstück zur Verfügung.

Mehrgenerationenhaus

Vom Bundesministerium für Familie, Frauen und Jugend hat die Stadt die erfreuliche Mitteilung erhalten, dass das Mehrgenerationenhaus weiter gefördert wird. Diese in der Stadthalle befindliche Einrichtung wird von jung und alt gut angenommen und kann auch so weitergeführt werden. Hierfür gewährt das Ministerium weitere 40.000,- Euro für das Jahr 2010. Es gilt nun diese Mittel wiederum sinnvoll zu verwenden.

Förderung der Breitbanderschließung in ländlichen Gebieten; Bruckendörfgmünd, Dorfgmünd, Hammergmünd, Hütten und Gößenreuth

Die Stadt erhält zur Finanzierung der Investitionen für die Errichtung einer Breitbandinfrastruktur durch einen Netzbetreiber in den ländlich geprägten Ortsteilen einen Zuschuss in Höhe von insgesamt 100.000,- Euro. Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf 144.000,- Euro. Die Eigenmittel betragen 44.000,- Euro. Die Mittel müssen bis spätestens 28.02.2011 abgerufen werden.

Es ist jetzt die Aufgabe von TELEKOM, dass die Umsetzung schnellstmöglich erfolgt. Die notwendigen Verträge sind bereits unterzeichnet.



Aus dem Stadtgeschehen

Förderung von Maßnahmen zur energetischen Modernisierung der sozialen Infrastruktur in Gemeinden (EnModIn); Volksschule (ehem. Hauptschulgebäude) mit Schulturnhalle und Lehrschwimmbecken



Die städtebauliche Struktur der Volksschule Grafenwöhr besteht aus einem heterogenen Gebäudeensemble, welches in verschiedenen Bauabschnitten in den letzten ca. 70 Jahren gewachsen ist.

Der Bauteil 1 der Hauptschule wurde 1956 fertig gestellt und 1975/76 bzw. 1996 erweitert. Die Schulturnhalle mit Lehrschwimmbecken und die Hausmeisterwohnung mit Nebenräumen wurde 1966 fertig gestellt.

Aktuell bilden diese Gebäude zusammen mit der 1936 gebauten Grundschule, welche 1975 und 1993 ebenfalls erweitert worden ist, die städtebauliche Volksschullandschaft in Grafenwöhr. Das Areal der Volksschule grenzt direkt an das Ensemble der katholischen Kirche.

Außensportflächen, Friedhof, Stadthalle und Kindergarten in Verbindung mit angrenzenden Wohnbaugebieten prägen das sehr unterschiedlich gewachsene städtebauliche Quartier.

Im Zuge der Neugestaltung des "Kulturellen Zentrums Grafenwöhrs" wurde durch das Büro Arc Architekten aus Bad Birnbach eine neue durchgehende Qualität sämtlicher außenräumlicher Straßen, Wege, Plätze und Grünräume erreicht. Diese sowohl in Materialität als auch architektonischer Ausprägung gelungene Gestaltung war ein erster wichtiger Schritt für eine neue Identität dieses Areals.

Infolge der Förderung von Maßnahmen zur energetischen Modernisierung der sozialen Infrastruktur in Gemeinden (EnModIn) soll mit der Sanierung der Hauptschule, in Verbindung mit Turn- und Schwimmhalle die Qualität des Quartiers weiter verbessert werden. Die bestehenden Gebäude mit ihrer sehr unterschiedlichen architektonischen Gestalt und Qualität sollen im Rahmen der energetischen Fassadenerneuerung architektonisch aufgewertet werden und zu einer neuen Identität für die Volksschule Grafenwöhr führen.

Um sowohl architektonisch wie auch energetisch die angestrebte Qualität zu erreichen, wurde das gestalterische Element der geschossverbindenden Arkade als eine klare Lösung herausgearbeitet. Mit diesem Element können die unterschiedlichen Fassadenstrukturen gestalterisch zusammengebunden und konstruktiv in Verbindung mit den vorgeschlagenen Fenstern und Sonnenschutzsystemen gut gelöst werden.

Hinter den gedämmten Brüstungselementen der vertikal integrierten, geschossverbindenden Fensterelemente ist der motorisierte Lamellensonnenschutz konstruktiv eingebaut.

Insgesamt soll mit der vorgeschlagenen Lösung die Identität der neuen Volksschule gestärkt werden, und atmosphärisch die Grundlage für eine zeitgemäße Volksschule für die nächsten Jahrzehnte gelegt werden.

Mit der nun geplanten energetischen Sanierung der Aussenhülle wird der nominale Wärmebedarf der Schulgebäude um etwa 230 kW sinken. Insofern ist davon auszugehen, dass der "Nachwärmer" künftig nicht mehr benötigt wird.

Wegen der überdimensionierten Raumheizflächen kann mit den vorhandenen Thermostatventilen keine Raumtemperaturregelung sichergestellt werden. Aus diesem Grund wird der Einbau einer elektronischen Raumtemperaturregelung und einer bedarfsgerechten, zeitgesteuerten Nutzungsgerechten Anpassung der Raumtemperatur vorgeschlagen. Deshalb wird eine Leitstation im Hausmeisterbüro aufgestellt.

Für dieses große Paket ging zwischenzeitlich auch der Bewilligungsbescheid ein. Dieser sieht vor, dass aus dem Bundesländer-Städtebauförderungsprogramm "Soziale Stadt" ein Zuschuss in Höhe von 1.501.000,- Euro gewährt wird. Die Gesamtkosten sind mit 2.400.000,- Euro veran-

schlagt. Mit der Umsetzung des Projektes ist unverzüglich zu beginnen. Dies wird in mehreren Abschnitten erfolgen, damit der Schulunterricht nicht beeinträchtigt wird.

Die architektonische Gestaltung wurde dem Planungsbüro Brückner & Brückner aus Tirschenreuth und die heizungstechnische Anlage dem Planungsbüro Zeuschel aus Eckersdorf bei Bayreuth übertragen.

Mit dem ersten Bauabschnitt "Schulturnhalle mit Lehrschwimmbecken" soll in den Osterferien begonnen werden. Der II. Bauabschnitt Lehrerzugang usw. ist für 2011 eingeplant und 2012 ist die Volksschule aus dem Jahr 1956 vorgesehen.

Interdisziplinäres Entwicklungsgutachten für die Stadt Grafenwöhr

Die Stadt Grafenwöhr ist bei der Umsetzung von Investitionsmaßnahmen im Hoch- und Tiefbau auf die Gewährung von Zuwendungen aus den unterschiedlichsten Programmen angewiesen. Jedes Programm verfolgt bestimmte Ziele, die primär nicht darin liegen, Kommunen mit Geld auszustatten. Die Ziele beziehen sich vielmehr auf die Beseitigung bzw. Eindämmung bestimmter Missstände, sozialer Probleme oder Folgen von nachteiligen Entwicklungen (z.B. demographische Entwicklung).

Auch die Fördergelder im Grundprogramm "Altstadtsanierung" werden immer knapper. Dagegen werden Spezialprogramme wie "Soziale Stadt" weiter aufgestockt. Die Regierung der Oberpfalz rät der Stadt einen Programmwechsel für den Bereich der Altstadt vorzubereiten. Damit verbunden kann auch eine Vergrößerung der Sanierungsgebiete sein. Für Hauseigentümer in diesen Gebieten besteht dann die Möglichkeit, Aufwendungen steuerlich abzuschreiben.

Aus dem Stadtgeschehen

Grundlage für solche Zuwendungsanträge ist ein interdisziplinäres Entwicklungsgutachten. Es stellt Missstände und Defizite dar und trägt dazu bei, Fehlinvestitionen zu vermeiden. Erstmals soll dabei das gesamte Stadtgebiet themenübergreifend behandelt werden. Der Stadtrat hat sich deshalb entschlossen, eine solche Untersuchung in Auftrag zu geben.

Es liegen bereits mehrere Angebote vor. Insgesamt verantwortlich ist ein Architekturbüro, das für die einzelnen Fachbereiche, insbesondere Städtebau, Landschaftsplanung, Verkehr, Wirtschaft und Energie, zusätzliche Fachbüros hinzuzieht.

Die Büroleiter der angefragten Büros erläuterten dem Stadtrat die Herangehensweise an die Aufgabenstellung. Mit dem Entwicklungsgutachten werde ein wichtiger Meilenstein in der künftigen Entwicklung Grafenwöhrs gesetzt. Hier werden Visionen für die nächsten 15 bis 20 Jahre entwickelt.

Bei der Erstellung des Entwicklungskonzepts werden viele Fachstellen, aber auch die Bürger bei Bürgerversammlungen und als Teilnehmer von Workshops intensiv beteiligt. Dabei werde der Bestand mit definierten Zielen verglichen. In der Untersuchung enthalten sind auch die Gemeindeteile. Wichtig ist es, dass man die Teilbereiche nicht isoliert sehe, sondern dass eine fachübergreifende Sichtweise dargestellt werde.

Das Projekt wird eine Dauer von mindestens einem Jahr umfassen und mit einem Aktions- bzw. Projektplan abschließen.

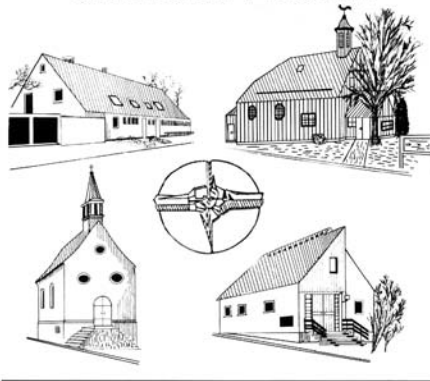
Die Sprecher aller Büros bestätigten ausdrücklich, dass die verschiedenen vorhandenen Gutachten und Förderprogramme in das Konzept einbezogen, aber fortgeschrieben werden. Sie lobten die Stadt bereits jetzt als fortschrittlich und zukunftsorientiert. Bezüglich Energie soll auch die Genossenschaft "Neue Energien West eG" einbezogen werden.

Bevor der Auftrag für das Gutachten vergeben werden kann, ist noch eine Abstimmung mit der Regierung der Oberpfalz über Schwerpunkte und Inhalte notwendig. In jedem Fall wird dieses Interdisziplinäre Entwicklungskonzept auch mit öffentlichen Mitteln gefördert.

Ihr
Helmuth Wächter
1. Bürgermeister



Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Gottesdienste

Michaelskirche in Grafenwöhr

05.03.10 um 19:00 Uhr **Weltgebetstag**
07.03.10 um 10:00 Uhr Gottesdienst
anschließend Kirchenkaffee
14.03.10 um 10:00 Uhr Gottesdienst
21.03.10 um 10:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
26.03.10 um 19:00 Uhr Beichtgottesdienst zur Konfirmation
28.03.10 um 10:00 Uhr Gottesdienst zur Konfirmation 1

Altöttingkapelle in Pressath

06.03.10 um 18:00 Uhr Gottesdienst
20.03.10 um 18:00 Uhr Gottesdienst

Seniorenheime

24.03.10 um 15:00 Uhr Gottesdienst im BRK-Seniorenheim in Gmünd
24.03.10 um 16:30 Uhr Gottesdienst in St. Sebastian in Grafenwöhr

Kindergottesdienste

Der **Kindergottesdienst** findet am 07.03.10 und 21.03.10 um 10:00 Uhr im **Gemeindehaus in Grafenwöhr** statt.
Der **Kindergottesdienst** findet am 14.03.10 um 09:30 Uhr im **Gemeindehaus in Pressath** statt.

Krabbelgruppe Krümelclub

Die Krabbelgruppe Krümelclub findet jeden Dienstag von 09:00 bis 10:30 Uhr im Gemeindehaus in Grafenwöhr statt. Neue Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren sind jederzeit herzlich willkommen. Infos unter Tel.: 454 864

Kindertagesstätte

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 6:45 Uhr - 17:00 Uhr
Freitag von 6:45 Uhr - 16:30 Uhr
Vom 15.03.2010 bis 20.03.2010 sind Elternsprechtage in der KITA.
Am 25.03.2010 findet vormittags eine Osterfeier statt.

Seniorentageclub

Fahrt am 16.03.2010 nach Mitterteich ins Porzellanmuseum. Abfahrt um 12:30 Uhr an den bekannten Haltestellen. Anmeldung im Pfarramt (Tel. 2218) oder bei Frau Hößl (Tel. 3479).

Weltgebetstag 2010

Frauen aller Konfessionen laden herzlich zum Mitfeiern ein.

Im diesem Jahr feiern wir den Weltgebets- tag am Freitag, den 5. März 2010, in Grafenwöhr in der Michaelskirche um 19:00 Uhr, anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus. Die Liturgie kommt aus Kamerun und steht unter dem Motto:

„Alles, was Atem hat, lobe Gott“



Einladung zum Josefi - Preisschießen Kleinkaliber - Standard-Gewehr am Sonntag, 21. März 2009 auf der Schießanlage im Markwinkel in Grafenwöhr

Liebe Schießsportfreunde,

Am Sonntag den 21. März 2010 findet auf der Schießanlage der Kgl. Priv. Feuerschützengesellschaft Hubertus 1888 Grafenwöhr von 10:00 - 16:00 Uhr das Josefi-Schießen mit dem KK-Standard Gewehr statt.

- Anschlagart, liegend - freihändig, Distanz 50 Meter.
- Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen
- Die drei besten Mannschaften erhalten Pokale
- Die drei besten Ring - und Blatt 'I' - Schützen erhalten Sachpreise.

Gewehre können zur Verfügung gestellt werden, Munition ist an der Kasse erhältlich, die Tagesversicherung ist in der Einlage enthalten.

Die allgemeinen Bedienungen liegen bei der Anmeldung auf.

Die Siegerehrung ist gegen 17:00 Uhr im Schützenheim/Nebenzimmer.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme.

Schießleitung:

2. Schützenmeister Bernhard Ott.





- 02.03.2010 Frau SELMA WUCHRER
Vilsecker Str. 9
zum 73. Geburtstag
- 02.03.2010 Frau ANNA SCHRAMM
Watzlikstr. 5
zum 78. Geburtstag
- 03.03.2010 Frau ANNA FUCHS
Kirchweg 5, Dorfgmünd
zum 89. Geburtstag
- 05.03.2010 Frau MARGARETA GRÄF
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 83. Geburtstag
- 05.03.2010 Herr EMIL MÜNZ
In der Wehr 4
zum 85. Geburtstag
- 06.03.2010 Herr HELMUT BLUMENTRITT
Eichendorffstr. 17 B
zum 82. Geburtstag
- 06.03.2010 Frau ROSEMARIE GÄRTNER
Am Lager 13
zum 84. Geburtstag
- 09.03.2010 Herr KARL WOHLGUT
Marktplatz 21
zum 74. Geburtstag
- 10.03.2010 Herr HERBERT FISCHER
Marktplatz 31
zum 75. Geburtstag
- 11.03.2010 Frau BARBARA JANKOWSKI
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 80. Geburtstag
- 13.03.2010 Herr RUDOLF BRUNNER
Untere Torstr. 4
zum 84. Geburtstag
- 14.03.2010 Herr LUDWIG GRIMM
Hohlgasse 4, Hammergmünd
zum 75. Geburtstag
- 16.03.2010 Frau KUNIGUNDA OTTE
Felsmühlstr. 76
zum 81. Geburtstag
- 17.03.2010 Frau GERTRUD HACKBARTH
Kirchenstr. 15, Hütten
zum 79. Geburtstag
- 18.03.2010 Frau ELISABETH WITTMANN
Grub 1
zum 74. Geburtstag
- 18.03.2010 Frau ILSE MÜLLER
Adalb.-Stifter-Str. 10
zum 76. Geburtstag
- 18.03.2010 Herr BRUNO KOPETZKY
Grünhundweg 6
zum 81. Geburtstag
- 19.03.2010 Herr MARTIN PETZ
Kollermühlweg 12 C
zum 81. Geburtstag
- 20.03.2010 Frau HELGA BREUER
Fr.-Ludw.-Jahn-Str. 8
zum 77. Geburtstag
- 20.03.2010 Herr MARTIN BAUER
Pappenberger Str. 13
zum 90. Geburtstag

- 22.03.2010 Frau NELLI BOOS
Marktplatz 19
zum 77. Geburtstag
- 22.03.2010 Frau ANNA LINDNER
Creußenstr. 12
zum 81. Geburtstag
- 24.03.2010 Herr WALTER GEIER
Bierlohstr. 10
zum 84. Geburtstag
- 25.03.2010 Frau HERTA WILHELM
Hammerstr. 9, Hammergmünd
zum 83. Geburtstag
- 26.03.2010 Herr HEINZ FISCHER
Eichendorffstr. 15 B
zum 84. Geburtstag
- 26.03.2010 Frau ALMA RIBAKAUSKAS
Römersbühler Str. 8
zum 85. Geburtstag
- 28.03.2010 Herr JOHANNES KOHL
Am Sudhaus 2
zum 81. Geburtstag
- 29.03.2010 Frau MARIA STEINCKE
Sebastianstr. 1
zum 82. Geburtstag
- 29.03.2010 Frau MARIA PAJDA
Tannenweg 5
zum 80. Geburtstag
- 30.03.2010 Frau MARGOT SCHWEINZER
Alte Amberger Str. 46
zum 86. Geburtstag
- 31.03.2010 Frau PAULINA SPIEGEL
Neue Amberger Str. 104
zum 76. Geburtstag
- 31.03.2010 Herr KURT GREULICH
An den Kreuzäckern 18
zum 87. Geburtstag



zum 60. Ehejubiläum

26.03.2010 KOHL JOHANNES und HERMINA
Grafenwöhr, Am Sudhaus 2

Geboren ist am:

- 28.01.2010 in Weiden i. d. OPf.
LUCA TIMO NEUMANN
Eltern: Janine und Benjamin Neumann
Schneiderweg 2
- 03.02.2010 in Weiden i. d. OPf.
FABIENNE ZOSCHKE
Eltern: Cornelia Gamm-Zoschke und Klaus-Günter Zoschke
Tannenweg 14



Verstorben ist am:

- 21.01.2010 in Grafenwöhr
SELMA PELZER
Sebastianstr. 1

Bayerisches Rotes Kreuz
Bereitschaft Grafenwöhr
**Spende Blut –
Rette Leben!**

Nächster Blutspendetermin:



**Mittwoch, 31. März 2010
von 16.00 – 20.00 Uhr
in der Stadthalle
Grafenwöhr**

Ihr kostenloser Gesundheits-Check

Ihr Vorteil als Blutspender: Neben dem Unfallhilfe- und Blutspender-Pass, der bei Unfällen nicht selten einen entscheidenden Zeitvorteil gebracht hat, erhalten Sie kostenlos einen Gesundheits-Check: Durch das persönliche Gespräch mit unserem Arzt anlässlich jeder Blutspende, können Krankheiten häufig früher erkannt werden.

Ihr Blutdruck wird regelmäßig durch einen Arzt kontrolliert. Der Gehalt an rotem Blutfarbstoff (Hämoglobin) wird gemessen und weitere Untersuchungen werden im Labor durchgeführt.

Und nicht zu vergessen das gute Gefühl, das Sie allein dadurch erhalten, einem kranken oder verletzten Mitmenschen geholfen zu haben.

Frauen und Männer können vom 18. bis 68. Lebensjahr Blut spenden.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit, zumindestens aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Bereitschaftsabend

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich zum nächsten Bereitschaftsabend am 05.03.2010 um 20.00 Uhr in die Stadthalle eingeladen.

Vorankündigung: Erste Hilfe Grundkurs



Am 20. März bietet die BRK Bereitschaft Grafenwöhr einen Erste Hilfe Kurs (Lebensrettende Sofortmaßnahmen) an. Er ist nur für die Führerschein Klassen A, A1, B, BE, L, M oder T gültig. Der Kurs beginnt um 9.00 Uhr in der Stadthalle Grafenwöhr und endet um ca. 16.00

Uhr. Die Kursgebühr beträgt pro Teilnehmer 25 Euro und ist vor Ort zu entrichten.

Anmeldungen bei Kathrin Regler, Telefon 09641/8149, e-mail: regler@t-online.de. Nicht angemeldete Teilnehmer können aus organisatorischen Gründen nicht berücksichtigt werden.

Alle Termine und Infos – auch online unter www.brk-grafenwoehr.de



Krankenkommunion

Pfarrer Müller besucht die Kranken in Grafenwöhr am Freitag, 05.03. Am Mittwoch, 10.03. feiert er um 16.30 Uhr mit den Bewohnern und Gästen des Seniorenheimes St. Sebastian Gottesdienst.

Kaplan Richthammer besucht die Kranken in Grafenwöhr, Gmünd und Hütten am Mittwoch, 03.03. Im BRK-Seniorenheim Gmünd feiert er ebenfalls am Mittwoch, 03.03. um 15.00 Uhr Gottesdienst.

Hinweise zur Pfarrgemeinderatswahl am 7. März 2010

Wahlberechtigt sind alle, die am Wahltag ihr 14. Lebensjahr vollendet haben, katholisch sind und in unserer Pfarrgemeinde den Hauptwohnsitz haben. Es werden 14 Kandidaten gewählt, d.h. jede/r Wähler/in hat 14 Stimmen. Es darf jedem Kandidaten nur eine Stimme gegeben werden. Ein Falblatt mit Fotos der Kandidaten liegt in der Kirche an den Eingängen auf. Sie können ihre Stimme in den Wahllokalen zu folgenden Zeiten abgeben:

Grafenwöhr, Jugendheim

Samstag, 06.03.17.30 Uhr – 19.00 Uhr
 Sonntag, 07.03. 8.30 Uhr – 11.30 Uhr
 14.00 Uhr – 16.00 Uhr
 18.00 Uhr – 20.00 Uhr

Gmünd, Haus der Vereine

Sonntag, 07.03. 8.30 Uhr – 10.30 Uhr

Hütten, Feuerwehrhaus

Sonntag, 07.03. 9.30 Uhr – 11.30 Uhr
 13.00 Uhr – 15.00 Uhr

Wir bitten alle Wahlberechtigten zahlreich an der Wahl teilzunehmen. Damit zeigen Sie ihre Verbundenheit mit unserer Pfarrgemeinde.

Meditativer Tanz

Am Dienstag, 09.03. ist um 20.00 Uhr im Jugendheim meditativer Tanz mit Monika Kratochwill.

Fördertag der Marianhiller Missionare

Am Donnerstag, 11.03. laden die Marianhiller Missionare wieder zu einem Fördertag ins Jugendheim ein. Beginn ist um 9.30 Uhr, Ende gegen 16.00 Uhr.

Pfarrfahrt nach Maria Einsiedeln

Die Pfarrei unternimmt unter der Leitung von Pfarrer Müller vom 08.06. bis 12.06.10 eine Pfarrfahrt nach Maria Einsiedeln in der Schweiz. Es sind Besichtigungen und Gottesdienste in Flüeli, Sachseln (Bruder Klaus), in Zürich und am Vierwaldstätter See vorgesehen. Das genaue Programm mit der Anmeldung liegt im Pfarrbüro sowie in der Kirche auf und kann von der Internetseite der Pfarrei www.pfarrei-hl-dreifaltigkeit.de herunter geladen werden.

Seniorenmesse mit Krankensalbung

Am Dienstag, 16.03. laden wir herzlich um 14.00 Uhr zur Seniorenmesse ein, bei der die Möglichkeit besteht, das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Die Krankensalbung ist sinnvoll bei schwerer Krankheit oder auch im Alter, das mit mancherlei Gebrechen verbunden ist. Sie soll rechtzeitig gespendet werden und dem Kranken helfen, wieder gesund zu werden bzw. die Gebrechen des Alters leichter tragen zu können.

Fastenessen

Auch heuer laden wir wieder herzlich zum Fastenessen am Sonntag, 21.03. nach dem Familiengottesdienst ins Jugendheim ein. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Diözesaner Weltjugendtag in unserer Pfarrei

Der Diözesane Weltjugendtag findet dieses Jahr am Samstag, 27.03. in unserer Pfarrei statt. Beginn ist um 15.00 Uhr mit einer Prozession von der Alten Pfarrkirche zur Friedenskirche, anschließend Jugendgottesdienst mit H.H. Bischof Gerhard Ludwig. Nach dem Gottesdienst ist die Vorstellung der Weltjugendtagsbotschaft und verschie-

dene Workshops im Jugendheim. Ende der Veranstaltung ist um 21.30 Uhr mit einer Vigil. Nähere Informationen unter www.weltjugendtag.de/regensburg

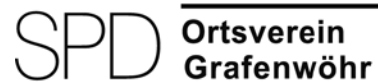


Wellnesstag

Der im Februar vorgesehene Wellnesstag der Frauenunion in Fichtelberg musste aus organisatorischen Gründen verschoben werden und findet nun am 13. März 2010 statt.

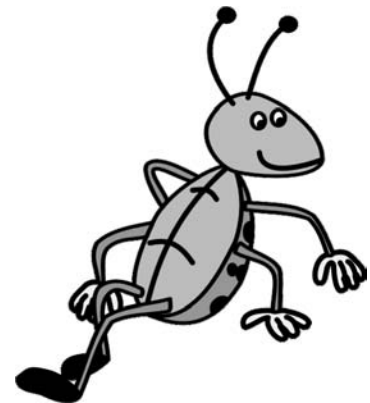
Jahreshauptversammlung

Für die Jahreshauptversammlung wird im April ein neuer Termin angesetzt.



SPD-Veranstaltungen 2010

- 26. Juni: Rock im Stadtpark
- 06.-08. August: Waldbadcamp
- 09. Oktober: Weinfest im Kastenhaus
- 26. Dezember: Preisschafkopf



Haustechnik



Schubert

Heizung • Sanitär & Bäder • Solaranlagen • Erdwärme

Beratung • Planung • Montage • Service

Hohe Straße 19 Tel 0 96 44 / 66 78 Mobil 01 72 / 10 51 856
 92720 Schwarzenbach Fax 0 96 44 / 91 81 17 h.u.t.schubert@t-online.de

Malergeschäft Detlef Misch

wir führen für Sie aus

- Maler- Tapezierarbeiten
- Innen- Außenputz
- Vollwärmeschutz

Am Neuen Weg 4
 92655 Grafenwöhr

Tel. 09641/1624





Weltgebetstag der Frauen

Am 05.03.2010 findet der Weltgebetstag der Frauen statt. Beginn um 19.00 Uhr in der evangelischen Kirche. Anschließend gemütliches Beisammensein im Gemeindehaus.

Seniorenachmittag

Am Dienstag, den 16.03.2010 laden wir zum Seniorenachmittag ein. Beginn um 14.00 Uhr mit der Seniorenmesse und Krankensalbung, anschließend Ausbuttern im Jugendheim.

Gruppe „Junge Frauen“

Am Mittwoch, den 17.03.2010 trifft sich die Gruppe „Junge Frauen“ zum ersten Informationsabend im Jugendheim. Beginn um 20.00 Uhr

Trauercafe

Am Donnerstag, den 18.03.2010 ist unser Trauercafe ab 14.00 Uhr geöffnet, dazu herzliche Einladung.

Nachlass, Testamente, Vorsorgevollmachten

Am Montag, den 22.03.2010 laden wir zum Vortrag mit Dipl. Rechtspfleger (FH) Andreas Greiner recht herzlich ein. Herr Greiner informiert uns über Nachlass, Testamente u. Vorsorgevollmachten. Beginn 19.30 Uhr im Jugendheim.

Osterbrote backen

Am Mittwoch, den 24.03.2010 werden die Osterbrote gebacken. Beginn 17.00 Uhr im Jugendheim. Helferinnen sind herzlich willkommen.



Josefi - Frührschoppen mit Staatsminister Dr. Markus Söder

Der bayerische Staatsminister für Umwelt und Gesundheit, Dr. Markus Söder ist der Redner beim diesjährigen Josefi-Führschoppen der Grafenwöhrer CSU. Der CSU- Ortsverband lädt zu seiner Traditionsveranstaltung am Sonntag, 21. März 2010 um 10 Uhr in den Gasthof „Hotel zur Post“ ein. Landtagsabgeordneter Tobias Reiß hat den prominenten Redner verpflichtet und setzt damit die Reihe der Kabinettsmitglieder fort, die bislang beim Josefi-Führschoppen sprachen. Söder war von 2003 bis 2007 CSU-Generalsekretär, im Oktober 2007 wurde er Staatsminister für Bundes- und Europaangelegenheiten in der Bayerischen Staatskanzlei. Seit 30. Oktober 2008 ist er Staatsminister für Umwelt und Gesundheit. Er führt den Bezirksverband Nürnberg-Fürth-Schwabach. Markus Söder ist in Grafenwöhr kein Unbekannter, er war bereits Festredner beim 60jährigen Jubiläum des Ortsverbandes



Besondere Einladung zum Josefi-Führschoppen ergeht an alle Josefas und Josef-Namensträger. Die Besucher sind zu einer Freimaß und einer Weißwurstbrotzeit eingeladen.

Bei „Einweihung“ der neuen Trikots gleich 1. Platz belegt! Dienstleistungen Bernhard unterstützt E 2 Fußballer



Eine starke Truppe sind die E 2 Fußballer, die seit Sommer 2009 von Jürgen Dumler und Co-Trainer Jürgen Ulm trainiert werden. Dies kam auch Thomas Bernhard von Dienstleistungen Bernhard – ein Grafenwöhrer Betrieb, der alle Dienstleistungen rund um Haus und Garten anbietet – zu Ohren. Spontan entschloss er sich, den Jungs während der Hallensaison einen Satz Trikots zu spendieren, die sich darüber sehr freuten.

Beim Hallenturnier in Eschenbach weihen die Jugendfußballer ihre neuen Shirts, Hosen und Stutzen ein. Zu der klasse Mannschaftsleistung schienen die neuen Trikots dem Team das entscheidende Quäntchen Glück zu bringen – ohne ein Gegentor kassiert zu haben gingen sie aus dem Turnier als Sieger hervor.



**Ausschank:
Würth-Zoigl-Bier**
vom Faß
am 11.3. und 12.3.10
mit Brotzeiten



fliesen-gradl
Handel - Verlegung

Ihr Partner für:



- Bad
- Küche
- Freizeit
- Wohnen



Neue Amberger Straße 61 - 92655 Grafenwöhr
Telefon: 09641/2399 - Fax: 2717 - www.fliesen-gradl.de

BRK
Senioren-, Wohn- und Pflegeheim
Hammergmünd
Hammerstraße 9
92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641/92432-0
Fax: 09641/92432-18
jodlbauer@ahhammergmueund.brk.de

  DIN EN ISO
9001
zertifiziert

- beschützende Station
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Kostenloser Fahrdienst für Angehörige nach Absprache

Dienstleistungen
BERNHARD

DER FACHMANN RUND UM DAS HAUS

**Alle Arbeiten rund um Haus und Garten
Schraubenhandel - Hausmeisterservice**

Zum Rennsteig 7
92655 Grafenwöhr
E-mail: tuc.bernhard@web.de

Tel.: 09641 925855
Fax: 09641 925856
Mobil: 0160 7505208

OH! JA! Geniiiee oder Wahnsinn?!

STOFF-SHOP

DER TERMINATOR DER STOFFE!

Viele Stoffe für alle Bedürfnisse, z.B. Bekleidung, Heim, Haus, Hof, Garagen, Garten, Ställen, Betriebe, Gaststätten, Liebeslauben, dazu Möbelstoffe, Schaumstoffe, Vorhänge, Markisenstoffe und viele, viele Zutaten zum Nähen, Basteln und viel, viel Kleinkram, jetzt auch Schnittmuster für historische Bekleidung bis Anno 1200!

STOFF-SHOP die Adresse für Millionen von Frauen
Schulstraße 1 • 92690 Pressath • Tel 09644-1052

Ella Baché Paris 

Möchten Sie einen Kurzurlaub bei uns genießen?
Dann sind wir die richtige Adresse

Pflegeoase
Daniela Schmeller
Kosmetik und med. Fußpflege
Alte Amberger Str. 16 • 92655 Grafenwöhr
Tel. 0 96 41/92 58 84

Feiern Sie mit uns
10 Jahre Pflegeoase - 10% Rabatt

1. Woche 10% Rabatt auf alle Reinigungsprodukte von THALGO
2. Woche 10% Rabatt auf alle Gesichtscremen von THALGO
3. Woche 10% Rabatt auf Nagellacke, Handcremen etc. von THALGO
4. Woche 10% Rabatt auf Decorative Kosmetikprodukte von COULEUR-CARAMEL

Wir bieten im März täglich kostenlos Farbtherapie von Akkarie und Magnetfeldbehandlung von Bemer an. (pro Person 1 Anwendung)
Am 26.03.2010 findet ein Schminknachmittag bei uns im Studio statt. Beginn 14.30 Uhr. Wir bitten um Anmeldung.





Danièle Schmeller



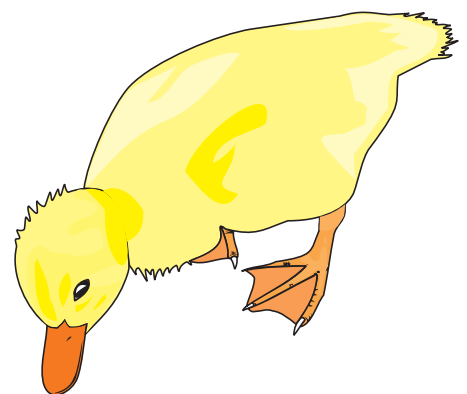
Christine Seidl



Barbara Ruf-Troppmann



Maria Bamler



meinerwerkstatt
Einfach gut finden.



WARTUNGREPARATURKLIMATECHNIK
ABSCHLEPPDIENSTJAHRESWAGENAB
GASUNTERSUCHUNGDEKRAABNAHME

AUTOERTLGRAFENWÖHR
AM SCHÖNBERG 4 TEL. 09641 413



**Turn-Sport-Verein
1971 e. V.
Gmünd**

Zoigl-Abend

Am Samstag, den 6. März ab 20 Uhr lädt der TSV Gmünd herzlich zum Zoiglabend ins Sportheim Gmünd ein.

Angeboten werden das süffige Original Alt Reuther Zoiglbier sowie als Unterlage deftige Brotzeiten.

Für Stimmung und Witz sorgt Musiker Christian Müller. Auf Ihr Kommen freut sich der TSV Gmünd.



G r a f e n w ö h r

**Familienfahrt zum
AUTO & TECHNIK MUSEUM
SINSHEIM**

Donnerstag, 08. April 2010

Bei einem Besuch im **Auto & Technik Museum** erleben wir das Abenteuer Technik in einer einzigartigen Form – aufregend, spannend und unterhaltsam. Oldtimer, Rennwagen, Flugzeuge, Motorräder, Nutzfahrzeuge, Lokomotiven... – an jeder Ecke gibt es etwas Neues zu entdecken. Eine Original CONCORDE der Air France und eine russische Tupolev sind von innen begehbar.

Einmalige Fahrzeuge wie die „Blue Flame“ – das einst schnellste Automobil der Welt oder ein gewaltiger U-Boot Motor sind Garanten für einen abwechslungsreichen Museumsbesuch.

Im **IMAX-3D-Filmtheater** erleben wir einen spektakulären 3D-Film auf einer 22x27 m großen Riesenleinwand. Das entspricht der Größe eines 5stöckigen Hauses. Ein Kinolerlebnis, das kein normales 3D-Kino vermitteln kann.

Abfahrt:

7.00 Uhr am Marktplatz Grafenwöhr
8.30 Uhr Frühstückspause mit Kaffee und Würstchen

Kosten für Busfahrt, Frühstückspause, Eintritt Museum und IMAX-3D-Kino

Kinder bis 5 Jahre	13,-€ / 12,-€ für Mitglieder der IG
Kinder bis 14 Jahre	27,-€ / 25,-€ für Mitglieder der IG
Erwachsene	31,-€ / 29,-€ für Mitglieder der IG

Anmeldung bei Martina Weiß
Tel. 09641 - 91432

**IG Spielplatz
Bahnhofsiedlung**

Heizölsammelbestellung

Die Interessensgemeinschaft führt im März wieder die alljährliche Heizölsammelbestellung durch.

Telefonische Bestellungen nimmt Herr Siegfried Schieder unter 09641/655 oder 0160/95854385 bis spätestens 10. März 2010 entgegen.



**TENNISCLUB
GRAFENWÖHR**

Einladung

Am 5. März 2010, um 19.30 Uhr findet im Nebenzimmer der Gaststätte Rattunde in der Neuen Amberger Straße in Grafenwöhr die ordentliche

Mitgliederjahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt.

Hierzu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Grußworte der Gäste
3. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederjahreshauptversammlung
4. Berichte der Vorstandschaft
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft inkl. des Kassiers
7. Neuwahlen
8. Genehmigung des Finanzierungsplanes 2010
9. Wünsche und Anträge

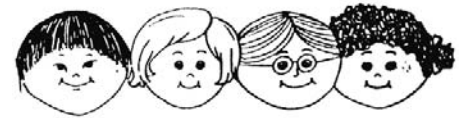
Anträge zur Tagesordnung bitte bis zum 1. März 2010 an u.g. Adresse richten!

DIE VORSTANDSCHAFT

Im Anschluß an die Jahreshauptversammlung findet eine Spielersitzung für die Spieler/innen der Junioren- und Damenmannschaft statt!

Tennisclub Grafenwöhr
Im Markwinkel 6
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/3361

**Evang.-Luth. Kindergarten
"Kunterbunt"**



**Martin-Luther-Str. 2
Tel.: 09641/ 71 04
92655 Grafenwöhr**

Anmeldungen ganzjährig möglich!

Alle Eltern, die Interesse an einem Kindergartenplatz haben, können ihre Kinder jederzeit anmelden.

Nach telefonischer Terminabsprache werden Eltern ausführlich und individuell über den Alltag und die pädagogischen Inhalte des Kindergartens informiert. Eine Besichtigung der Einrichtung schließt sich an.

Angemeldet werden können Kinder ab einem Alter von 2 Jahren.

Ansprechpartner: Frau Gutt, Leiterin, Frau Seidler, stellv. Leiterin

Telefon: 09641/ 7104

Kinder werden auch während des ganzen Jahres aufgenommen, wenn freie Kapazitäten vorhanden sind.

Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 6:45- 17:00 Uhr
freitags bis 16:30 Uhr

Es gibt keine Ferienschließzeiten mit Ausnahme zwischen Weihnachten und Silvester.

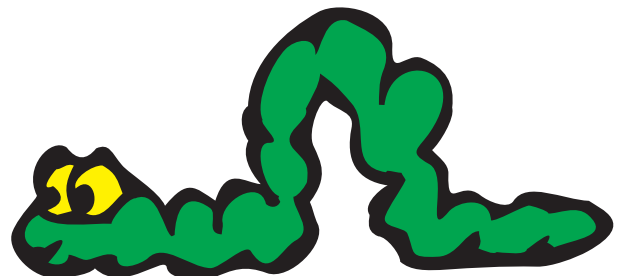
Informationen und Fotos finden Sie auf unserer Homepage:

www.kita-kunterbunt-grafenwoehr.de



**Katholische Arbeitnehmer-Bewegung
Hauptversammlung**

Am 09. März 2010 um 19.30 Uhr im Gasthaus Schleicher.



Fotofreunde laden zur Ausstellung ein

Bilder aus fernen Ländern und aus der Heimat präsentieren die Fotofreunde Eschenbach-Grafenwöhr wiederum in ihren Fotoausstellungen im Städtedreieck. Am Sonntag, 14. März 2010 eröffnet der Club seine Ausstellungsreihe in der Grafenwöhrer Stadthalle. Großformatige Farbbilder in Hochglanzqualität mit den Siegerbildern des monatlichen Vereinswettbewerbs sowie die besten Bilder der Clubmitglieder zu den verschiedensten Motiv- und Themenbereichen werden in der Ausstellung gezeigt. Bei der Bildbewertung und beim Suchbildrätsel haben die Besucher die Möglichkeit ihr Wunschbild zu gewinnen.

In vollkommener Überblendtechnik zeigen die Fotofreunde drei Bilderserien. Farbenfroh geht es beim „Herbst an Rhein und Mosel“ zu, nach „Sardinien“ führt die Schau von Klaus Stingl. Angeboten wird bei der Fotoausstellung zu einem Vorzugspreis der „Heimatkalender 2011“, er ist gefüllt mit herrlichen Landschaftsaufnahmen und Städtebildern aus der Region.

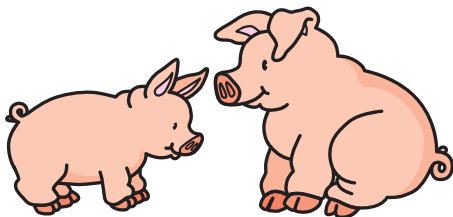
Die Ausstellung im oberen Foyer der Stadt-



Ein besonders stimmungsvolles Bild von den Kirchtürmen des Klosters Speinshart hielt Karl Stock fest. Es ist u. a. im neuen Heimatkalender der Fotofreunde zu finden, Heimatliche Aufnahmen und Bilder ferner Länder präsentieren die Fotofreunde Eschenbach-Grafenwöhr bei ihren Ausstellungen.

halle ist von 10 bis 18 Uhr geöffnet, der Eintritt für Erwachsene beträgt 2 Euro. Am 21. März 2010 wird die Ausstellung der Foto-

freunde im Malzhaus in Eschenbach und am 28. März 2010 im Pfarrsaal in Pressath gezeigt.



SOZIALVERBAND
VdK
BAYERN

Zukunft braucht Menschlichkeit. Ortsverband Grafenwöhr VdK-Außensprechtag

Der für Dienstag, 02. März 2010, vorgesehene Sprechtag muss auf Mittwoch, 10. März 2010, verlegt werden. Die Beratung erfolgt wie gewohnt durch Kreisgeschäftsführer Siegmund Bergmann von 11 bis 12 Uhr im Rathaus.

VdK-Kino

Nächster VdK-Filmvormittag am Mittwoch, 3. März 2010. Zur Aufführung kommt der Film: „Coco Chanel – Der Beginn einer Leidenschaft“. Audrey Tautou spielt den märchenhaften Aufstieg einer im Waisenhaus aufgewachsenen Näherin aus der Provinz zur weltbekannten Pariser Modeschöpferin.

Beginn ist um 10.00 Uhr im „Neue Welt Kinocenter Weiden“.

Eintrittspreis 2.50€ bei freier Platzwahl.

Bobbycarrennen und Hexentanz

Elternbeirat der Volksschule organisiert Faschingsfeier für die Schüler

Das ist wohl das schönste Fach im Stundenplan: Fasching. Leider gibt's das nur einmal im Jahr. Aber inhaltlich profitierten die Schülerinnen und Schüler sehr davon, denn diesmal hatte der Schulleiter eine Aufgabe zu bewältigen. Und da war auch noch die Hexe „Schrumpeldie“, die ihr Unwesen trieb...

Der Elternbeirat der Volksschule hatte zu diesen außergewöhnlichen „Schulstunden“ eingeladen und die Faschingsfeier organisiert. Überraschungen gab es genug, angefangen vom Bobbycarrennen, wo sich der Schulleiter Gerhard Götzl bewähren musste. Auch die Hexe „Schrumpeldie“ (Kerstin Rau) fegte durch die Aula der Volksschule und hatte sich so einiges einfallen lassen, damit die Kinder Spaß hatten.

Auch das Glück wurde bei einer Tombola kräftig herausgefordert. Kein Wunder, dass sich die Kinder und Jugendlichen zwischendurch stärken mussten. Elternbeiratsvorsitzende Barbara Höbl-Bauer und einige Mütter und Väter sorgten dafür, dass Hunger und Durst gestillt wurden. „Vielen Dank für die Arbeitseinsätze der Eltern und die Spendenfreudigkeit der Grafenwöhrer Geschäftswelt, um die Tombola gut zu bestücken“, so die Vorsitzende des Elternbeirats. Der Erlös aus der Tombola kommt übrigens auch wieder den Kindern zugute.

Bei den Größeren war „Trinken aus Eimern“



Auch die Hexe „Schrumpeldie“ trieb ihr Unwesen und die Kinder, die in schöne Masken geschlüpft waren, hatten ihren Spaß dabei.

angesagt, denn das Thema der Faschingsdisco lautete „Ballermann“. In diesem Fall bestand der Inhalt allerdings aus „hochprozentigen Vitaminen“. Für gute Laune und den richtigen Sound sorgten die beiden DJs Heiko und Patrick am Mischpult. Die Mädels und Jungs konnten dabei so richtig abtanzen und von der Schule abschalten.



*Nichts stirbt, was in der
Erinnerung weiter lebt.*

Erika Hammermann

- Danke** allen, die unsere unvergessene Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben.
- Danke** für jedes gesprochene und geschriebene Wort des Trostes.
- Danke** für jeden Händedruck und jede Umarmung, wenn Worte fehlten.
- Danke** für die zahlreichen Kranz- und Blumenspenden.
- Grafenwöhr, im Februar 2010 Manfred Hammermann
mit Kindern
und allen Angehörigen

Letzter Einsendetag:

für Vereinsbeiträge 23. März 2010
für Anzeigen 25. März 2010

Nächster Erscheinungstag:

01. April 2010



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler, 92655 Grafenwöhr, Richard-Wagner-Straße 1, ☎ 0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de
Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.
Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.
Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.
Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr
Internet: <http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>
Anzeigen: Hutzler Tanja, Tel. 0 96 41 / 4 32 o. 86 63
e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de



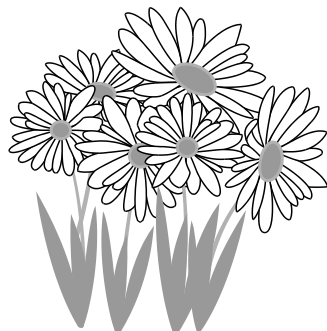
Herzlichen Dank

allen, die unsere liebe Verstorbene auf ihrem letzten Weg begleitet haben und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Ein besonderer Dank gilt H.H. Pfarrer Müller für die würdige Gestaltung der Trauerfeier, den Hausärzten Dr. Lechner - Dr. Lippiotta, den Pflegekräften des St. Sebastianheimes sowie den Nachbarn vom Schönberg.

**Resi
Baumann**
gest. am
27.01.10
Grafenwöhr
im Februar 2010

In stiller Trauer
**Gerda Hottner
mit Familien**



APOTHEKEN-NOTDIENSTE

- A = St. Georgs-Apotheke Pressath
- B = Marien-Apotheke Eschenbach
- C = Sebastian-Apotheke Grafenwöhr
- D = Altstadt-Apotheke Pressath
- E = Stadt-Apotheke Eschenbach
- F = Stadt-Apotheke Grafenwöhr
- G = Markt-Apotheke Kirchentumbach

März 2010

01 Mo = A	16 Di = D
02 Di = B	17 Mi = E
03 Mi = C	18 Do = F
04 Do = D	19 Fr = G
05 Fr = E	20 Sa = B
06 Sa = G	21 So = C
07 So = A	22 Mo = D
08 Mo = B	23 Di = E
09 Di = C	24 Mi = F
10 Mi = D	25 Do = G
11 Do = E	26 Fr = A
12 Fr = F	27 Sa = C
13 Sa = A	28 So = D
14 So = B	29 Mo = E
15 Mo = C	30 Di = F
	31 Mi = G

Stephan Schmeilzl

Obere Wiesenstr. 8
92655 Grafenwöhr
Tel. 09641/3507

- **Bedachungsbaustoffe und beratende Tätigkeit vor Ort**
 - Hausmeisterservice
 - Dienstleistungen
- **Trockenbau**
 - Holzbau
- **Arbeiten rund ums Haus**
 - Renovierungsarbeiten
 - Kaminkehrerauftritte
 - Dachfenster
 - Schneefang



Über die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

80. Geburtstages

habe ich mich sehr gefreut und sage hiermit allen ein herzliches Dankeschön.

Besonders bedanken möchte ich mich bei meinen Nichten und Neffen
und meinem Lebensgefährten Josef.

Ingeborg Gruschwitz
Grafenwöhr, im Februar 2010

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines

60. geburtstages

habe ich mich sehr gefreut und sage hiermit allen
ein herzliches Dankeschön

Peter Plohmman
Gössenreuth, im Januar 2010



Inh. Petra Melchner
Obere Torstr. 5 - 92655 Grafenwöhr
Tel.: 09641 / 2332 - Fax: 09641 / 929314

• Taufkissenverleih

Kommunion: Gebetbücher
Rosenkränze, usw.

Ich komme gerne zu Ihnen!



Tanja Illyes

- Friseurmeisterin -

Telefon:

0175 / 154 61 95

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Kleinanzeigen

Zu vermieten

Büroräume, ca 104 qm, gute Parkmöglichkeit, sofort zu vermieten.

Tel. 0172/4778500

Zu vermieten

Büroräume, ca 125 qm, gute Parkmöglichkeit, sofort zu vermieten.

Tel. 0172/4778500

Zu vermieten

80qm Wohnung, 3 Zimmer, Bad, WC, Küche sofort zu vermieten.

Tel. 0172/4778500

Suche Anzeigenverkäufer/in

auf Provisionsbasis für den Stadtanzeiger
Gerhard Mark,

Tel. 09641/92130 oder 0177/4808666

Zu vermieten

für Singles o. älteres Ehepaar 2 Zimmerwohnung - Kochnische - Bad WC
Kelleranteil neu renoviert ab mitte Feb.
41 qm, Kaltmiete 212,- + NK

Tel. 0170/2119261

Suche Garage

in Grafenwöhr

Tel. 0151/26644238

Zu vermieten

Laden mit Schaufenster, Büroräume
oder Lager, 118 m², zentrale Lage in
Grafenwöhr

Tel. 09641/1427

Suche Putzstelle

gerne auch Bügelarbeiten

Tel. 0157/74097662

Zu vermieten

an alleinst. Person, 2 Zimmerwohnung,
zentr. gelegen, ZH, Parterre

Tel. 0160/3387487

Zu vermieten

neu renovierte Wohnung in Hütten ab
01.05.2010, 75 m², 3 Zimmer, Küche, Bad,
WC, ZH, Miete 330,- € + 150,- € NK

Tel. 0151/12951514

Richard Plößner

Ihr staatl. gepr. Energieberater (HWK)
Zertifizierter Meisterbetrieb

NEUTRALE ENERGIEBERATUNG

- Energetische Gebäudeanalyse
- Energieausweise



- KfW-Gutachten
- Heizungs-Check
(50,- Euro Zuschuss)

Tel. 09645/918474

www.richard-ploessner.schornsteinfeger.de



NEUERÖFFNUNG
ZAHNARZTPRAXIS



am 06.04.2010

Dr. Rudolf Buchfelder

Neue Amberger Str. 17

92655 Grafenwöhr

Tel.: 09641 - 45 46 42 (ab 15.03.2010)

Zugelassen für alle Kassen



Sonderangebote

März 2010

vom 01.03.10 - 10.03.10

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Gulasch gemischt	1kg	5,90
Rinderwade mit Bein in Scheiben gesägt	1kg	4,50
Pressack im Cello div. Sorten		
Braunschweiger Mettwurst im Ring/Stange	100g	-,59
Wiener -mild geräuchert-	100g	-,69
Puten-Käsekrainer *rein Putenfleisch*	100g	-,75
Brotform-Salami	100g	1,19
Krustenbraten -ofengebacken-	100g	1,39

Aus der Salat- & Käsetheke

Fleischsalat hausgemacht	100g	-,59
Henry leicht 12% Fett i. Tr.	100g	1,89
Aus dem SB-Regal		
Fränk. Rostbratwürstchen (Beutel: 250g / 10 Stück)	Beutel	1,79

vom 11.03.10 - 20.03.10

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Schnitzel aus der Oberschale auch küchenfertig paniert	1kg	5,90
Schweine-Kamm mit Knochen mager & saftig	1kg	2,95
Zwiebelwurst gekocht		
Fleischkäse grob & fein ofengebacken	100g	-,59
Geflügel-Wiener *rein Pute*	100g	-,75
Landjäger	100g	-,89
Netzsalami	100g	-,99
Wacholderschinken heissgegart	100g	1,09

Aus der Salat- & Käsetheke

Eiersalat hausgemacht	100g	-,59
Grünländer Großblockkäse 48% Fett i. Tr. mit Bärlauch oder Chili	100g	-,99
Aus dem SB-Regal		
Käsekrainer (Beutel: 1000g / 20 x 50g)	Beutel	6,50

vom 22.03.10- 31.03.10

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweine-Rollbraten (Bauch) mit diversen Füllungen	1kg	4,90
Putenschnitzel/ Putenbrust	1kg	6,90
Weißwurst		
Bauernleberwurst grob im Naturdarm	100g	-,69
Puten-Bierschinken *rein Pute*		
Krakauer/ Knoblauchwurst im Ring	100g	-,75
Cervelatwurst	100g	1,10
Schwarzwälder Schinken geräuchert	100g	1,79

Aus der Salat- & Käsetheke

Schichtsalat hausgemacht	100g	-,69
Bonifaz aromatischer Weichkäse div. Sorten	100g	1,59
Aus dem SB-Regal		
Wiener (Beutel: 1000g / 20 x 50g)	Beutel	5,90

Super - Sonderaktion: Leberkäse-Ecken aus täglich frischer Produktion nur 1,99 €/kg